

24. April 2001

Grundsteinlegung für „Wohnen am Perlhof“ in Gießhübl **170 Wohneinheiten in fünf Jahren**

Nach dem Auszug der Jungarbeiterbewegung aus betriebswirtschaftlichen Gründen vom Jungarbeiterdorf Hochleiten wurde gemeinsam mit der Gemeinde Gießhübl und der Raumordnung des Landes eine Projektstudie zur Revitalisierung des Jungarbeiterdorfes erarbeitet. Am Donnerstag, 26. April, erfolgt nun um 13.30 Uhr die Grundsteinlegung für das Projekt „Wohnen am Perlhof“ in Gießhübl, an der auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teilnehmen wird.

Hier sollen in den nächsten fünf Jahren bis zu 170 Wohneinheiten teils im Altbestand und teils durch Neubauten entstehen. Geplant sind sowohl geförderte Wohnungen, Reihenhäuser und Doppelhäuser als auch Einzelvillen. Einen besonderen Schwerpunkt wird eine Nullenergie-Ökosiedlung mit 15 Häusern darstellen. Mit Einbindung dieser geplanten Wohnnutzung soll das bestehende Jungarbeiterdorf mit Kirche und Zentraleinrichtungen um neue Wohneinrichtungen ergänzt werden. Die Gemeinde Gießhübl wird einen Teil des jetzigen Jungarbeiterdorfes als Kommunikationseinrichtung für ihre Bürger ausbauen.

Projektbetreiber ist die Südtiroler Firmengruppe Seeste, seit 1999 mit ihrer österreichischen Niederlassung Eigentümerin der St.Josef AG und damit des ehemaligen Jungarbeiterdorfes Hochleiten. Seste hat sich zum Ziel gesetzt, das Areal wieder mit Leben zu erfüllen und dabei sowohl den historischen Altbestand zu erhalten bzw. behutsam in das neue Projekt zu integrieren als auch kostengünstigen Wohnraum zu schaffen.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at